



Terminhinweis

Düsseldorf, 03.03.2017

Integration von Flüchtlingen in die Arbeitswelt: Institut für Arbeit und Technik startet Forschungsprojekt SELMA

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Potenziale von Flüchtlingen für Betriebe zu nutzen und Flüchtlinge auf diese Weise besser zu integrieren, ist Ziel des neuen Projekts „SELMA – Selektivität und Mehrdeutigkeit in Arbeitskulturen: Ressourcen- und potenzialorientierte Gestaltung der Arbeitswelt für Flüchtlinge“ am Institut für Arbeit und Technik der Westfälischen Hochschule Gelsenkirchen. Das Land stellt für SELMA bis 2018 mehr als 400.000 Euro bereit.

Pressesprecher
Hermann Lamberty
Telefon 0211 896– 4790
Telefax 0211 896– 4575
presse@miwf.nrw.de

Wissenschaftsministerin Svenja Schulze spricht zum Start des Projekts ein Grußwort. Nach einer symbolischen Übergabe des Förderbescheids nimmt die Ministerin an der Podiumsdiskussion „Zukunft durch Vielfalt: Strukturwandel, Arbeitsforschung und Talentförderung“ teil.

Montag, 6. März 2017, 15.00 Uhr
Wissenschaftspark Gelsenkirchen
Institut Arbeit und Technik (IAT), Plenarsaal
Munscheidstraße 14, 45886 Gelsenkirchen

Das vollständige Programm der Eröffnung finden Sie unter http://iat-info.iatge.de/files/programm_selma_6032017_fin2.pdf.

Gerne weisen wir Sie auf diesen Termin hin und freuen uns über Ihre Berichterstattung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Hermann Lamberty
Pressesprecher

Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf
www.wissenschaft.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
S-Bahnen S 8, S 11, S 28
(Völklinger Straße)
Rheinbahn Linie 709
(Georg-Schulhoff-Platz)
Rheinbahn Linien 706, 707
(Wupperstraße)